

Manipulating Loan Interest

Engineer Nader Riad, board chairman of the Bavaria Egypt Company for fire extinguishers and member of the Federation of Industries, said free transfer of foreign funds without any restriction was an audacious decision that provided some sort of stability and confidence in the Egyptian financial system.

He also acknowledged, though, that this free transfer might be abused, something that would have negative implications from time to time. One of these implications may be an excessive increase in imports.

"We have to take positive steps that prevent the spread of these negative aspects" he went on to say. "The first one is to set the main imports, so that luxury goods and random activities do not outweigh our basic needs, including the production of supplies and industry requirements. Here emerges the role of the State in organizing import through shares or geographical barriers, recalculating customs tariffs on luxury goods, and providing more banking facilities for importing supplementary goods without undermining the financing of raw materials and means of industrial production."

Mr. Riad also believes it is necessary to have diverse interest rates on loans pursuant to the type of activity and its availability in the market, the same system applied in Germany with respect to real estate financing.

He thinks banks should raise interest rates on real estate financing when supply exceeds demand and before it turns into dumping, while these rates should be cut when the opposite happens. "This way, no one would be overcharged, and this is what we need".

Das Spielen mit den Kreditzinsen

Herr Dr. Nader Riad, Vorstandsvorsitzender einer bekannten Gesellschaft für die Herstellung von Feuerlöschgeräten und Mitglied des ägyptischen Industrieverbands, diskutiert hier eine wichtige Frage: Die Veränderung des ägyptischen Finanzsystems.

Riad meint: Es war eine mutige Entscheidung, das ägyptische Finanzsystem zu verändern. Nach dem neuen System kann man das ausländische Geld frei umtauschen. Dies sollte positive Auswirkungen auf die ägyptische Wirtschaft haben. In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, dass das alte ägyptische Finanzsystem negative Auswirkungen hatte; nach diesem System war der Wechselkurs festgelegt.

Dies führte dazu, dass man zum Produktimport aus verschiedenen ausländischen Ländern tendierte, während man den Export in den Hintergrund stellte. Aus diesem Grund ist es von erheblicher Bedeutung, wenn der Wechselkurs flexibel ist. In diesem Fall kann man nur die wichtigen Güter und für die Produktion notwendigen Maschinen und Geräte aus dem Ausland importieren und versuchen, seine Produkte und Waren ins Ausland zu exportieren. Man weist in diesem Zusammenhang auf die Rolle des Staats für die Förderung des Exports hin; der Staat muss das Zollgesetz bearbeiten und den Import der Luxusgüter begrenzen.

Vor allem Maschinen und in Ägypten nicht vorhandene Rohstoffe müssen aus dem Ausland importiert werden. Man kann sagen: Jedes ausländische Produkt, dessen Import zur Entwicklung der nationalen Wirtschaft beitragen

kann, muss vom Staat gefördert und unterstützt werden. Eine industrielle Entwicklung in Ägypten muss immer in den Vordergrund gestellt werden.

In diesem Zusammenhang ist auf die Bankzinsen hinzuweisen. Für die nationale Wirtschaft wäre es wichtiger, wenn die Kreditzinsen variabel sind. Damit meint man, dass man je nach dem Zweck des Kredits bestimmte Zinsen entrichten muss. Vor allem Kredite für industrielle Aktivitäten soll man „gegen geringe Zinsen“ erhalten.

In Deutschland gibt es ein sehr gutes System bei der Immobilienfinanzierung; die Kreditzinsen steigen, wenn den Kunden zu viele Immobilien zur Verfügung stehen. Stehen den Kunden aber nur wenige Immobilien zur Verfügung, so sind die Zinsen geringer. Mit diesem System kann man das Dumping bekämpfen ohne die Kunden zu belasten. Nach diesem System werden die Preise der Immobilien weder radikal steigen noch sinken. Meiner Meinung nach sollte man dieses System in Ägypten einführen.